



Ausgabe 2.2009



Herzliche Einladung zur Vernissage am 28.08.2009 um 19:00 Uhr – **Faszination historischer Rennsport**

Liebe Kundinnen und Kunden,

der Sommer steht vor der Tür und damit für viele der langersehnte Urlaub. Aber auch für alle „Daheimgebliebenen“ bringen das schöne Wetter und die lauen Abende sicher viel Freude und Entspannung. Damit auch die Hörfreude im Sommer und ganz besonders im Urlaub ungetrübt ist, nutzen Sie unseren Kundenservice und lassen die Hörsysteme regelmäßig bei uns überprüfen – denn gerade die heißen Sommertemperaturen bedeuten für die Technik eine besondere Beanspruchung. Gern beraten wir Sie auch zur richtigen Anwendung Ihres Trockensystems für die Trocknung der Hörsysteme über Nacht.

Nun wünsche ich Ihnen aber erst mal viel Spaß beim Lesen des neuen Hörtelegramms. Aufmerksam machen möchte ich Sie auf die Einladung zu unserer neuen Bilderausstellung, auf die ich mich ganz besonders freue, da hier auch meine persönliche Leidenschaft zum Ausdruck kommt: Alte Autos und Motorsport! Ich würde mich sehr freuen, Sie zur Eröffnung der Ausstellung begrüßen zu dürfen!

Ihr *Jochen Wied*

Jochen Wied

Unsere zweite Bilderausstellung in diesem Jahr beschreitet einen ganz neuen Weg und steht ganz im Geiste des Motorsports.

Alte Autos und Rennwagen üben auf viele Menschen eine besondere Faszination aus. In unserer neuen Bilderausstellung wird die Faszination historischer Rennwagen auf Foto und Leinwand gebannt. Die Rennwagen gehören in die Sammlung von Wolfram Seehaus, der die Fahrzeuge nicht nur sammelt, sondern mit ihnen auch als Rennfahrer unterwegs ist. So kann man ihn und seine Fahrzeuge auch live erleben, z.B. zur ADAC Classic Trophy, ADAC Youngtimer Trophy, FHR (Fahrergemeinschaft Historischer Rennsport) Rennen, oder den britischen „Master Series“. Aufnahmen, die direkt an der Rennstrecke gemacht wurden, zeigen eindrucksvoll Leistungsfähigkeit und technische Meisterleistung, die in diesen historischen Rennwagen steckt.

Unsere Bilderausstellung zeigt auch Studioaufnahmen, bei denen die Fahrzeuge pur zur Geltung kommen. Gemacht wurden diese Aufnahmen vom MotorKlassik-Fotografen Hardy Mutschler. Bei allen gezeigten Autos handelt es sich um extrem rare und wertvolle Exemplare, unter anderem ein Chevron B8 (Bj. 1967), von dem nur 44 Exemplare bebaut wurden; eine Renncorvette (Bj. 1965) und eine C2 Corvette (Bj. 1964).



Für den Besitzer Wolfram Seehaus liegt die Faszination in den archaischen Wegen, die von den Konstrukteuren beschriftet wurden und das daraus resultierende puristische Fahrverhalten ebenso wie die Farb- und Formensprache dieser besonderen Rennwagen.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie die Faszination dieser besonderen Bilder erleben möchten und wir Sie zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, den 28.08.09 um 19:00 Uhr begrüßen dürfen. Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinsame Wanderung

Einladung zur gemeinsamen Wanderung am Samstag, den 12.09.2009

Auch in diesem Jahr haben wir für Sie wieder eine gemeinsame Wanderung* mit anschließendem gemütlichem Beisammensein in der Besenwirtschaft Gutjahr in Ensingen organisiert. Wir hoffen, dass es das Wetter dieses Mal besser mit uns meint und wir in diesem Jahr die Regenschirme daheim lassen können. Aber egal wie das Wetter wird, es wird sicher wieder ein schöner Tag, zu dem wir Sie auf diesem Weg ganz herzlich einladen.

Gemeinsamer Treffpunkt ist am Samstag, 12.09.2009 um 9.00 Uhr das DB Reisecenter des Ludwigsburger Hauptbahnhofs. Von dort aus fahren wir zunächst mit dem Zug nach Vaihingen. Ab Vaihingen geht es dann zu Fuß weiter. Wir haben wieder – je nach Lust und Kondition – drei verschiedene Strecken ausgewählt:

Tour 1 – ca. 3 km

Der Spaziergang führt uns auf direktem Weg zur Besenwirtschaft Gutjahr. Die Wegstrecke ist komplett eben.

Tour 2 – ca. 6 km

Die leichte Wanderung führt uns Richtung Illingen durch den Illinger Wald und durch die Weinberge zur Besenwirtschaft Gutjahr. Auch hier ist die Wegstrecke überwiegend eben.

Tour 3 – 10 km

Von Vaihingen laufen wir durch den Illinger Wald bis nach Illingen. Von dort führt uns der weitere Weg hinauf in die Weinberge bis nach Ensingen und dort wieder hinab zur Besenwirtschaft Gutjahr.

Den Rückweg werden wir ebenfalls zu Fuß zurücklegen. Hier nehmen wir den direkten Weg, der uns nach ca. 3 km wieder zum Vaihinger Bahnhof bringt. Alternativ können Sie diese Strecke auch mit dem Bus fahren. Mit dem Zug fahren wir dann wieder zurück nach Ludwigsburg, wo wir 15:30 Uhr oder 16:30 Uhr ankommen werden.
(Die Kosten für die Zug- bzw. Busfahrten von und nach Ludwigsburg übernehmen wir.)

Bitte informieren Sie uns bis zum Freitag, den 28.08.09, wenn Sie gern an unserer Wanderung teilnehmen möchten. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns sehr auf Ihr Kommen!



Impressionen von unserer gemeinsamen Wanderung 2008

** Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Teilnahme an dieser Veranstaltung auf eigene Gefahr stattfindet.*

Neues aus der Welt der Hörakustik

Neue Lösungen zum Telefonieren und Fernsehen mit Hörsystemen

Viele Hörgeräteträger wünschen sich für das Fernsehen und Telefonieren mit Ihren Hörsystemen eine besonders gute Lösung. Deshalb hat Phonak jetzt für eine Vielzahl ihrer aktuellen Hörsysteme ein Zubehör entwickelt, welches sowohl Fernsehen als auch Telefonieren optimal hörbar macht. Dieser „iCOM“ ist eine Art Übersetzer, der

Um das Telefonat zu beenden, drücken Sie einfach wieder die silberne Fläche auf dem iCOM

Fernsehen oder Musikhören mit dem iCOM

Hierfür wird an den Fernseher/das Radio ein Funksender angeschlossen. Dieser sendet den Fernseh- oder Radioton an den



sowohl Telefonate als auch den Fernseh- ton per Funk (Bluetooth) empfangen und direkt in die Hörsysteme übertragen kann.



Der Umgang ist denkbar einfach:

Telefonieren mit dem iCOM

Der iCOM wird um den Hals getragen. Sobald das Telefon klingelt, geht der iCOM auf Empfang und sendet den Klingelton Ihres Telefons in die Hörsysteme – Sie können also auch das Telefonklingeln nicht mehr überhören. Um das Telefonat anzunehmen, drücken Sie einfach auf die große silberne Fläche auf dem iCOM. Ab diesem Moment hören Sie die Stimme des Anrufenden direkt in Ihren Hörsystemen. Sie selber können mit dem Anrufer sprechen, ohne dabei den Telefonhörer an den Mund halten zu müssen, denn iCOM verfügt über ein Mikrofon, welches Ihre Stimme aufnimmt und an Ihr Telefon sendet.

iCOM, den Sie um den Hals tragen. Der iCOM überträgt den Ton dann sofort weiter in Ihre Hörsysteme. Sie hören den Fernseh- oder Radioton also direkt über Ihre Hörsysteme. Da die Übertragung des Tons **direkt** in **beide** Hörsysteme erfolgt, profitieren Sie von bester Übertragungsqualität und optimalem Sprachverstehen. Auch das gleichzeitige Führen eines Telefonats ist möglich, da iCOM für die Zeit der Telefonübertragung den Fernseh- oder Radioton automatisch ausblendet.

Sie können sich dabei also völlig frei in der Wohnung bewegen – es reicht, wenn der Telefonhörer in der Nähe liegt. Da die Übertragung des Telefonats **direkt** in **beide** Hörsysteme erfolgt, profitieren Sie von bester Übertragungsqualität und optimalem Sprachverstehen.

Für folgende Phonak-Produktfamilien ist iCOM geeignet: Exélia | Versáta | Certéna | Audéo YES | Naída.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen oder iCOM selber erleben möchten – sprechen Sie uns an.

Wir führen Ihnen die Funktion von iCOM gern vor.

News und Service

Aktionen des Monats

Wir bieten Ihnen jeden Monat ein anderes unserer beliebtesten Zubehörprodukte zum besonders günstigen Preis. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

JULI – TROCKENKISSEN:

FÜR 40,- € STATT 45,- €

Besonders in den warmen Monaten können die Hörsysteme durch das Schwitzen leicht Schaden nehmen. Das Trockenkissen trocknet Ihre Hörsysteme über Nacht durch sanfte Wärme.



AUGUST – SENNHEISER KINNBÜGELHÖRER SET 810

FÜR 149,- € STATT 220,- €

Kabelloser Fernsehgenuss und hervorragender Klang. Mit großem, gut einstellbarem Verstärkungsbereich für leichte bis starke Hörverluste. Sowohl Klang als auch Rechts-Links-Balance lassen sich einstellen, um ein unterschiedliches Hörvermögen am rechten und linken Ohr ausgleichen zu können. Stereoübertragung für naturgetreue Klangqualität. **Nur solange der Vorrat reicht!**



SEPTEMBER – TELEFON GEEMARC CL1400

FÜR 120,- € STATT 149,- €

Dieses Verstärkertelefon zeichnet sich durch eine flexible Einstellbarkeit von Hörerlautstärke und -klang aus. Dadurch kann die Sprachübertragung optimal an die Hörfähigkeit angepasst werden. Damit Sie das Telefonklingeln nicht überhören können, ist auch dieses in Lautstärke und Klang einstellbar. Zusätzlich wird jeder Anruf durch ein helles Blitzlicht signalisiert. Die übersichtliche Tastatur und das beleuchtete Display sorgen für eine gute Bedienbarkeit.



VERSTEHT | HÖREN | RICHTIG GUT

Seestraße 2/1 | 71638 Ludwigsburg
Fon 07141/926709 | www.wiedhoerforum.de
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr | Sa 9.00 – 14.00 Uhr

Neue Auszubildende

Ab 01. August beginnen zwei neue Auszubildende bei uns Ihre 3-jährige Ausbildung zum Hörakustiker. Wir möchten Ihnen die neuen Gesichter hier schon vorstellen:

LARISSA SCHERR

Hallo, mein Name ist Larissa Scherr, ich bin 16 Jahre alt und habe gerade die mittlere Reife absolviert. Für mich war schon vor einem Jahr klar, dass ich nach einem Praktikum im Hause Wied den Beruf Hörgeräteakustiker erlernen möchte. Dieser Beruf spricht mich an, weil ich gerne Menschen helfen und mit ihnen zusammenarbeiten möchte. Mich interessiert das handwerkliche Geschick und die Technik an den kleinen Geräten. Außerdem fasziniert mich, wie die Lebensqualität durch Hörsysteme verbessert werden kann. Ab dem 1. August 2009 beginne ich im Hörforum Wied meine Ausbildung als Hörgeräteakustikerin und freue mich auf spannende Aufgaben und netten Kollegen. In meiner Freizeit spiele ich Akkordeon im 2. Orchester des SGV Freiberg. Im gleichen Verein unterstütze ich auch die Jugendfußballabteilung, in der ich als Jugendtrainerin tätig bin. *Also bis bald, Ihre Larissa Scherr.*



DOROTHEA OBENLAND

Mein Name ist Dorothea Obenland. Im Sommer 2008 beendete ich meine schulische Laufbahn an der Carl-Schaefer-Schule mit dem Abitur. Auf der Suche nach dem richtigen Beruf wollte ich zuerst Literatur studieren. Nachdem ich mich dann doch dazu entschieden hatte, lieber eine Ausbildung zu beginnen, war die Bewerbungsfrist leider schon verstrichen. Deshalb habe ich im Hörforum WIED zunächst ein einwöchiges Praktikum absolviert und danach noch vier Monate lang als Praktikantin im Hörforum mitgearbeitet. Der eine oder andere hat mich deshalb vielleicht schon einmal gesehen. An der Ausbildung zur Hörgeräteakustikerin reizt mich die Mischung aus dem Kontakt zu den Kunden und den technischen Anforderungen der modernen Hörsysteme. Ich freue mich schon sehr auf meinen Ausbildungsbeginn am 1. August 2009 und hoffe, Sie bald im Hörforum begrüßen zu dürfen.

Ihre Dorothea Obenland

